

Personen- und Gruppenbezogene Lexika

The BEATLES

- 02-2-388** *The FAB Four* : das grosse Beatles-Lexikon ; John, Paul, George & Ringo - aus Liverpool in die Welt ; Namen, Fakten, Daten zum berühmtesten Quartett der Sixties / Rainer Bratfisch. - Berlin : Lexikon-Imprint-Verlag, 2002. - 575 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 3-89602-297-0 : EUR 24.90
[6865]

Nach Rainer Bratfisch sollen weltweit über 2.000 Bücher über die Beatles erschienen sein (S. 6). Eine einfache Recherche in der Suchmaschine Google erbringt weltweit 1.800.000 Seiten über die Fab Four, Altavista verweist immerhin noch auf 831.854 Seiten. Amazon (deutsch) bietet 390 internationale Buchtitel, die aber nicht mehr alle lieferbar sind; Medi-umbooks bietet 168 lieferbare Titel an. Die Bayerische Staatsbibliothek, die das Sonder-sammelgebiet Musik betreut, weist in ihren OPAC 273 Titel¹ nach.

Wie kommen Faszination und weltweiter Ruhm der Beatles zustande? Haben sie doch nach Rainer Bratfisch lediglich 11 Stunden Musik veröffentlicht (S. 5): „Der Output ist überschaubar“. Aber alleine von *Yesterday* gibt es über 3000 Versionen anderer Interpreten (S. 7). Um die Beatles herum ist eine Fangemeinde entstanden, die ihresgleichen sucht. So gibt es Beatles-Songs für Handys, Beatles für Babies, Beatles-Titel von Hunden gebellt usw.

Das vorliegende Beatles-Lexikon will kein weiteres Buch für „Fabfourologen“ oder mani-sche Komplettsammler sein. Dennoch ist in ihm alles versammelt, was an Artikeln zu den Beatles denkbar ist: natürlich die Plattentitel (LPs, CDs, EPs, Singles usw.), die Plattenfir-men, Songtitel, Liveaufnahmen und einzelne Portraits der Bandmitglieder (so werden bei-spielsweise alle Mitglieder der „Großfamilie Lennon“ portraitiert). Es gibt Eintragungen unter Events, Kunstausstellungen, Conventions, Konzerthallen, Tourneen, unter *Wood-stock*. Namen sind zahlreich vertreten: Hotelnamen, Straßennamen, Städtenamen, Spitz-namen, Unternehmen und Verlage. Viele Eintragungen betreffen Medien: Fernsehsendun-gen, Filmtitel, Zeitschriften, Fanzines, Buchtitel, Museen und Archive, Videos, Diskogra-phien und Interviews. Verzeichnet sind Asteroiden, die nach den Beatles benannt sind und die Automarken, die sie gefahren haben. Für den „nur“ Musikinteressierten sind zahlreiche Bands und Musiker verzeichnet, die irgendwie einmal mit den Fab Four zu tun hatten² so-wie Instrumente, Clubs, Produzenten, Manager und Arrangeure; Schauspieler (z.B. Peter Sellers), Wissenschaftler (z.B. Bertrand Russell) und Politiker (z.B. Pierre Elliott Trudeau) nicht zu vergessen.

Kuriosere Einträge finden sich unter *Marshall McLuhan*, *Briefmarken*, *klingende Postkar-ten* und *Memorabilia*. Das Thema Drogen wird ausführlich behandelt unter *Drogen*, *Arthur Janov*,³ *Timothy Leary*, *Drogentherapie*, *LSD* und *Marihuana*.⁴ Auch zahlreiche Geheim-

¹ Unter *Beatles*, *Lennon*, *John* und *MacCartney*, *Paul*.

² Ornette Coleman, Marlene Dietrich, Donovan, Bob Dylan, Chuck Berry, Jimi Hendrix, Eric Clapton, Bud-dy Holly, Michael Jackson, Elvis Presley, Rolling Stones, Ravi Shankar, Tony Sheridan, John Tchicai, Ste-vie Wonder. U.a. wird unter dem Begriff *Jazz* darüber berichtet, wie die Beatles ein Konzert von Roland Kirk besuchen.

³ Bei Janov, bekannt durch seine Urschreithherapie sollen Yoko Ono und John Lennon eine Drogentherapie absolviert haben.

⁴ Angeblich hat Bob Dylan die Beatles mit Marihuana bekannt gemacht.

dienste⁵ sind im Lexikon vertreten.⁶ Den Mörder von John Lennon, Mark David Chapman würdigt das Lexikon mit keinem eigenen Eintrag.⁷

Daß das Lexikon unzählige Fotos sowie Abbildungen von Plattencovern enthält, braucht nicht extra erwähnt zu werden. Zudem findet man auch Einträge unter den Photographen selbst. Ebenso sind technische Abkürzungen erklärt; in zahlreichen Artikeln sind URLs mit weiteren Informationen enthalten. Das Lexikon schließt mit einer Bibliographie deutschsprachiger Beatles-Bücher.

Bernhard Hefe

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft
<http://www.bsz-bw.de/ifb>

⁵ Einträge unter *FBI*, *MI5*, *Michael X*.

⁶ Zu den Suchbegriffen *Lennon* und *FBI* liefert Google immerhin 11.300 Treffer. Aus heutiger Sicht bizarr ist die URL: foia.fbi.gov/lennon.htm, die die FBI-Akte John Lennons mit Schwärzungen wiedergibt.

⁷ Näheres dazu findet man unter *Lennon, John (Winston)*, S. 300 – 301.